

Die beliebte plattdeutsche Veranstaltung Küern an't Füer wird wieder stattfinden. Nach zweijähriger Corona-Pause startet der Heimatverein Laer seine geselligen und unterhaltsamen Abende wieder. Los geht es am 13. Oktober um 19:30 Uhr. Der Heimatverein freut sich, ein neues Team zusammengestellt zu haben, das an den Abenden plattdeutsche Kurzgeschichten und Dönkes passend zur jeweiligen Jahreszeit vortragen wird. Dem Team wird wieder angehören Brigitte Lülff, die in der Vergangenheit schon mit von der Partie war. Neu hinzu kommen Brigitte Hünker, Nicole Hüntler, Anne Prange und Clemens Hullermann.

Den einen oder anderen Abend wird Clemens Hullermann mit seiner Gitarre begleiten und alte, plattdeutsche Lieder spielen, zu denen alle Gäste mitsingen können. Damit das Füer auch ordentlich im Kamin lodert, wird sich Horst Hartmann dieser Aufgabe wieder widmen und ordentlich einheizen. Alle Gäste dürfen sich also auf gemütliche Abende in plattdeutscher Sprache freuen. "Wer kein Plattdeutsch sprechen kann, ist uns natürlich genauso herzlich willkommen", erklärt Norbert Niehues, der die neue Gruppe in's Leben gerufen hat.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Dieser Aufgabe nimmt sich Franz Lengers an, der für den ersten Abend leckere Bratäpfel verspricht, die aus dem vereinseigenen Garten am Haus Rollier gepflückt werden. Die weiteren Termine stehen schon fest. Jeweils um 19:30 Uhr heißt es am 10. November 2022, am 12. Januar, 9. Februar und 9. März 2023 im Haus Rollier wieder Küern an't Füer.

Auf dem anliegenden Foto sind zu sehen (von links nach rechts)

Detlev Prange, Linus Stalbold, Horst Hartmann, Norbert Niehues, Brigitte Hünker, Anne Prange, Nicole Hüntler, Brigitte Lülff, Clemens Hullermann, Franz Lengers